



Ortschaftsratssitzung Peißen

Niederschrift über eine Sitzung des Ortschaftsrates Peißen (Stadt Landsberg) in öffentlicher Sitzung

Datum: 16.06.2021

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Versammlungsraum des Gemeindezentrums Peißen

Anwesenheit:

Frank Stolzenberg	anwesend
Heike Adler	anwesend
Sabine Scholz	anwesend
Klaus Seyfarth	anwesend
Georg Chyla	anwesend
Raik Scholle	anwesend
Martin Bertram	abwesend
Susann Sandig	anwesend
Hartwig Ekelmann	anwesend

Gäste: Frau Werner (Bürgermeisterin), Holger Oehlschlegel, Herr A. Vetterling, Herr Heinz

TOP 1: Der Ortsbürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Ortschaftsrats-sitzung.

TOP 2: Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

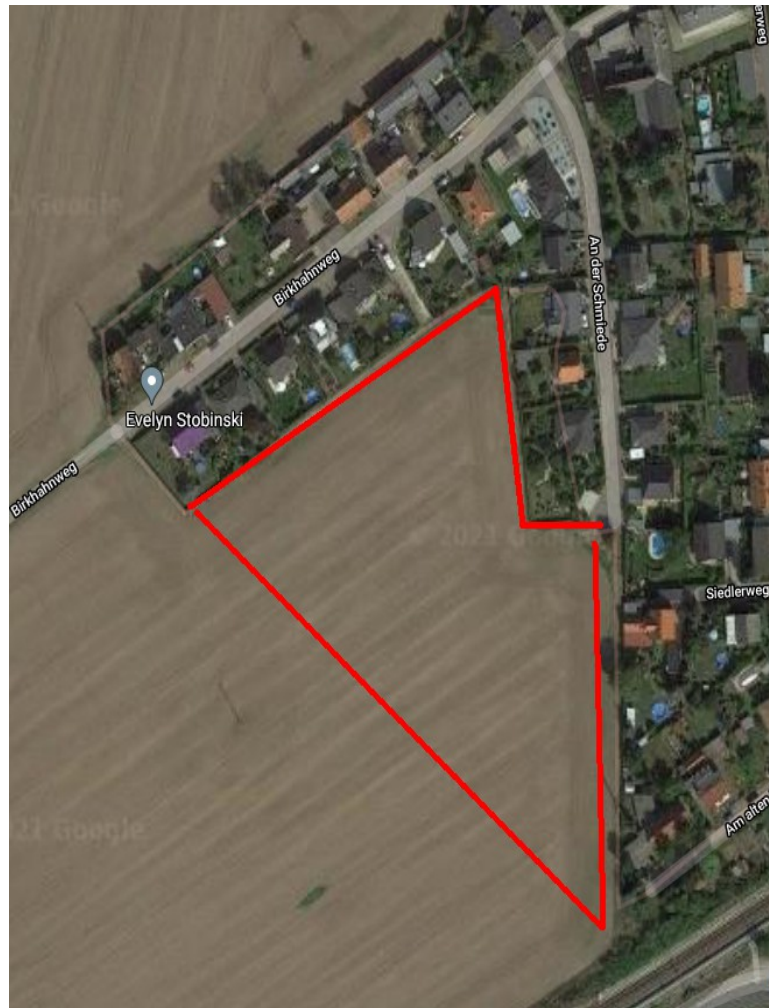
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben (8/9).

TOP 3: Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 4: Das Protokoll der Sitzung vom 12.05.2021 wird bestätigt.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Heinz fragt, wann die Pachtverträge auf dem Grundstück in Zöberitz auslaufen, damit dieses mit einer anderen Nutzung, z.B. Begrünung und einem Spielplatz verwendet werden kann.



Herr A. Vetterling kritisiert, dass zunehmend LKW z.T. mit Schwerlastnutzung auf dem Gelände des Bordingshauses aber auch auf den Randstreifen der Straße parken. Dabei wird die Straße und der Gehweg in Mitleidenschaft gebracht. Vor allem stört ihn, dass manche LKW (Kühlwagen) die ganze Nacht die Aggregate laufen lassen und damit eine erhebliche Ruhestörung hervorgerufen wird.

Herr Oehlschlegel erfragt wiederholt, warum das Ortseingangsschild in Rabatz nicht mit dem Ortsteilnamen Rabatz versehen ist. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass dies möglich und sinnvoll ist, da in der Hauptsatzung auch Rabatz als Ortsteil gekennzeichnet ist.

Auszug aus der Hauptsatzung der Stadt Landsberg:

6. Ortschaft Peißen

Die Grenzen der Ortschaft umfassen die Ortschaft Peißen mit dem Gebiet der am 01.09.2010 in die Stadt eingemeindeten Gemeinde Peißen, inkl. der Ortsteile Peißen, Zöberitz, Stichelsdorf und Rabatz.

Er hinterfragt den Zustand der Bearbeitung seiner Anfrage aus der letzten Sitzung zu den "krummen" Masten in Rabatz.

Herr Ekelmann kritisiert den Bahnverkehr in Zöberitz, der nach seinen Erfahrungen häufig dazu führt, dass Güterzüge sogar auf dem Bahnübergang zum Stehen kommen und damit große Autorückstaus in beide Richtungen zur Folge haben.

Top 6: Einvernehmen Bauantrag Terrassenüberdachung

Der Ortschaftsrat hat keine Einwendungen.

TOP 7: Einvernehmen Bauantrag Errichtung zweier Folienzelte

Der Ortsbürgermeister erläutert die Historie des Entstehens der derzeit genutzten Gewerbefläche. Demnach hat sofort nach der Wende, 1990, der Eigentümer des Geländes für das Einrichten einer Schwimmbadtechnikverkaufsstelle genutzt. Auf eine rechtliche Grundlage dazu wurde zu Beginn der 90iger Jahre von den Behörden nur sehr tolerant geachtet. Schon bald wurde es aber erforderlich, für das gesamte Gebiet der ehemaligen Gemeinde Peißen, einen Flächennutzungsplan zu erarbeiten, der die rechtliche Grundlage für eine Bebauung darstellt. Dabei ist der Bereich um die Kreuzung B100/L167 praktisch für eine später zu planenden und auszuführende niveaufreie Kreuzung reserviert worden. Das weitere Betreiben der Verkaufsstelle für Schwimmbadtechnik wurde unter Vorbehalt bis auf Weiteres akzeptiert. Der Plan, der niveaufreien Kreuzung, wird heute nicht mehr verfolgt und die Schwimmbadtechnik genießt praktisch Bestandsschutz.

Der Ortschaftsrat diskutiert den Antrag eingehend. Frau Sandig findet es wegen wiederholter Vorgänge auf dem Grundstück eine Frechheit, den Antrag zu stellen, nachdem die Tatsachen bereits geschaffen sind. Herr Ekelmann hat größte Bedenken hinsichtlich der Verkehrsanbindung.

Der Ortsbürgermeister erklärt, dass die Stadt Landsberg derzeit damit beschäftigt ist, den Flächennutzungsplan zu aktualisieren, Dabei wird auch die Schwimmbadfläche berücksichtigt. Bis zum Abschluss des Verfahrens wird es aber noch eine Zeit dauern.

Der Ortschaftsrat kommt zu folgender Stellungnahme:

Grundsätzlich ist der Ortschaftsrat mit einer langfristig gesicherten gewerbliche Nutzung des Areals einverstanden und unterstützt die geplante Umwidmung der Fläche von Grünland in Gewerbefläche. Die Absicht, nun einen weiteren Verkauf von Gärtnereiartikeln in den Folienzelten zu beantragen, erschwert das Verfahren der Flächennutzungsplanänderung und ist nicht hilfreich die Umwidmung erfolgreich durchzuführen. Vor allem die verstärkte Kundenfrequenz und die nunmehr eröffnete Orionstraße mit den erheblich zugenommenen Verkehr auf der L167 sind für die jetzige Anbindung an die L167, sowie die Nähe zum Kreuzungsbereich als problematisch anzusehen. Der Einschätzung der Stadt Landsberg in der Sache kann deshalb durch den Ortschaftsrat nicht widersprochen werden.

TOP 8 Radwegekonzept

Der Ortschaftsrat hatte sich bereits in einer früheren Sitzung über die sinnvoll zu planenden Radwege verständigt. Es liegt dem Ortschaftsrat besonders am Herzen, den Radweg Rabatz - Hohenthurm nunmehr in Angriff zu nehmen. Die Planungen laufen dazu. Es ist allerdings dringend geboten, den Weg nicht als reinen Radweg, sondern auch zur Nutzung durch landwirtschaftlichen Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge usw. und solche mit Sondererlaubnis auszubauen.

TOP 9: Budget

Die Haushaltsplanung für 2021 ist in vollem Gange. Der Ortschaftsrat wird voraussichtlich 2022 außerhalb des Budgets für die Vereine weitere Mittel zur Gestaltung der Ortschaft zur Verfügung haben. Spielplätze stehen dabei ganz oben auf der Wunschliste. Frau Sandig hat dazu bereits umfangreiche Recherche angestellt, um Angebote für Spielplätze zu erhalten. Diese liegen dem Ortschaftsrat vor. Der Ortschaftsrat wird in seiner Sitzung am 14.07.2021 Festlegungen über die Haushaltsmittel für Peißen erarbeiten.

TOP 10: Sonstiges

Von einigen Ortschaftsräten wird der unsaubere Zustand der Straßen bemängelt. Die Anwohner sind gehalten, die Straßen zu reinigen. Zusätzlich ist es aber auch erforderlich, dass die Stadt durch den Einsatz von Kehrmaschinen, vor allem in stark befahrenen Straßen, die Reinigung organisiert. Die Planungen laufen, ab 2022 einen kostenpflichtigen Reinigungsdienst, ähnlich zu dem in der ehemaligen Gemeinde Peißen, einzurichten.

Herr Seyfarth weist wiederholt darauf hin, dass die Teiche, vor allem die befestigten Ränder durch den Bewuchs stark beschädigt werden. Der Ortsbürgermeister wird den Bauhof bitten, den Bewuchs nieder zuhalten, so dass das starke Auswachsen verhindert wird.

Der Ortsbürgermeister ist von der Wirtin des Mönchshof in Peißen angesprochen worden, die Straße zur Gaststätte im Winter auch beräumen zu lassen. Der Ortsbürgermeister wird mit der Verwaltung in Kontakt treten, um der Bitte zu entsprechen.

Niederschrift über eine Sitzung des Ortschaftsrates Peißen (Stadt Landsberg) in nicht öffentlicher Sitzung

Es liegen keine Vorgänge an.

Das Protokoll umfasst die Seiten 1 – 5 Seiten.



Frank Stolzenberg
Ortsbürgermeister



Protokollant